

Presseinformation SPS IPC Drives

Nürnberg, 23. November 2018

Labs Network Industrie 4.0 e.V. auf der SPS IPC Drives 2018

Labs Network Industrie 4.0 auf der Fachmesse SPS IPC Drives in Nürnberg: LNI 4.0 unterstützt mit über 60 Use Cases den deutschen Mittelstand

Der Verein Labs Network Industrie 4.0 e.V. präsentiert sich auf der Fachmesse SPS IPC Drives in Nürnberg, um Wissen rund um smarte Automatisierung an den deutschen Mittelstand (KMU) weiterzugeben. Unsere Experten informieren in Halle 5, Stand 347 am Gemeinschaftsstand mit der Plattform Industrie 4.0 KMUs zu allen relevanten Themen der SPS Drives mit entsprechenden Anwendungsfällen.

Auf der SPS IPC Drives wird LNI 4.0 KMUs über die Chancen von Industrie 4.0-Anwendungen informieren und Erprobungsmöglichkeiten in vielfältigen Testszenarien, sogenannten Use Cases, aus dem LNI 4.0-Netzwerk geben.

Schon heute sind in den mehr als 60 Use Cases über 90 KMUs beteiligt!

Der Vorsitzende des Vereins LNI 4.0, Thomas Hahn, zum Ziel des Messeauftritts: „Gerade im Mittelstand lohnt sich es sich, auf gemeinsame Testfälle der Industrie zurückzugreifen. LNI 4.0 hat in seinen über 60 Use Cases mit dem deutschen Mittelstand und den über 40 Testlabs zu allen relevanten Themen der diesjährigen SPS Drives entsprechende Anwendungsfälle zu zeigen. Mit unserem Auftritt auf der Messe wollen wir den klein- und mittelständischen Unternehmen einen Erfahrungsaustausch innerhalb der Industrie ermöglichen und machen damit Industrie 4.0 in einer großen Bandbreite für Unternehmer praktisch erleb- und übertragbar.“

Mit mehr als 60 Use Cases für den deutschen Mittelstand deckt LNI 4.0 alle relevanten Themen der SPS IPC Drives ab, darunter Steuerungstechnik, Antriebstechnik, Bedienen und Beobachten, Industrielle Kommunikation, Interfacetechnik und mechanische Infrastruktur – aber auch Ausbildungsbeispiele. Auf diese Weise kann LNI 4.0 KMUs Anwendungsbeispiele aus der Praxis als sinnvolle Ideen zur Projektumsetzung anbieten.

Weitere Ideengeber werden eingesetzt: Der Demonstrator Time-Sensitive Network (TSN) integriert verschiedene Industrieanwendungen mit Hilfe eines einheitlichen Datennetzes. Er zeigt, dass 31 Anbieter, davon 10 KMU, bei der Standardisierung eines konvergenten Netzes zusammenarbeiten, um industrielle Echtzeitkommunikation herstellerübergreifend zu ermöglichen.

Auch die „Verwaltungsschale“, die einen einheitlichen Zugriff auf die relevanten Daten von Hard- und Softwarekomponenten in der Produktion definiert und somit eine wesentliche Voraussetzung für die Interoperabilität in der vernetzten Produktion darstellt, wird in einer spezifischen industriellen Anwendung anhand eines Demonstrators gezeigt.

SPS IPC Drives: 27. bis 29. November 2018 in Nürnberg

Über LNI 4.0: LNI4.0 ist Partner der Plattform Industrie 4.0, einem übergreifenden Zusammenschluss zwischen Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Verbänden und Gewerkschaften, und arbeitet eng mit ihr zusammen. Der Verein sieht sich als Schulterschluss von Wirtschaft und Verbänden und fühlt sich der gesamten deutschen Industrie und der Allgemeinheit verpflichtet. LNI 4.0 unterstützt den deutschen Mittelstand bei seiner Vorreiterrolle in der Digitalisierung. Durch einen breiten wissenschaftlichen und gesellschaftspolitischen Diskurs und die intensive Information der Unternehmen zu Fragen der Digitalisierung und Umsetzung von Industrie 4.0., trägt er zu Bildung und Know-how in den KMUs bei.

Die Gründungsmitglieder von LNI 4.0 e.V. sind: Deutsche Telekom, Festo, SAP, SIEMENS sowie die Verbände Bitkom, VDMA, ZVEI.

Kontakt:

Labs Network Industrie 4.0 e.V.

Presse: Andrea Kunwald

Ernst-Reuter-Platz 7

10587 Berlin

Telefon: (030) 36702177

Fax:(030) 36702178

E-Mail: info@lni40.de